

Allergnädigst privilegiertes

Leipziger Tageblatt.

No. 169. Montag, den 16. Dezember 1829.

Miscellen zur Schilderung der Türken.

Fortsetzung.

Nun zog der wilde, allen Griechen verhaßte Bezir Churschid Ahmet Pascha von Kocrea und Serackier von Rumelien im Frühjahr 1821 mit 12,000 Mann gegen die Festung; aber jeder Sturm ward von Aly's tapfern Schaaren abgeschlagen und die Kapitane, unterstützt durch die Agraphen und Sulioten, überfielen das türkische Lager.

Zugleich brach auch der Aufstand der Petásisten im Archipel, Peloponnes und in den Fürstenthümern der Moldau und Wallachei aus. Die Manifeste Ipsilanti's hallten in der ganzen europäischen Türkei wieder; der Aufruf des bedrängten Vaterlandes erfüllte Aller Herzen mit Enthusiasmus. Die Griechen wollten sich rüsten gegen ihren gemeinschaftlichen Tyrannen, der nie eingewilligt hatte, sie als seine gesetzmäßigen Unterthanen anzuerkennen und zu behandeln, sondern sie als seine unversöhnlichen Feinde betrachtet und auf alle nur erdenkliche Art zu vertilgen suchte; daher seine Regierung einem immerwährenden Kriege gegen die Griechen gleich; und auch diese, namentlich die Esaloten, Sulioten, Chimarioten, Akarnanier, die Olympiten und

Montenegriner nie die Waffen niedergelegt und immer für ihre Rechte gekämpft haben und jetzt vorzüglich das alte Joch unerträglich finden müssen. Kein Völkerrecht ist dem Despoten gegen sie heilig; alles ward mit Füßen getreten.

Die Türken mußten nun dem allgemeinen Aufstande weichen und sich überall in die festen Plätze werfen. Churschid zog sich im August 1821 mit dem Rest seines Heeres unter großen Schwierigkeiten nach einer Reihe hartnäckiger Gefechte und bedeutender Verluste aus Epirus nach Macedonien und Boenien zurück. — Ein großer Verlust war es für Aly, daß er am 24sten Juli d. J. durch eine Feuersbrunst in Janina alle seine Paläste und viele Magazine mit Lebensmitteln verlor. — Die in kleinen Korps stehenden Griechen belagerten Arta und Prevesa, um Epirus ganz von den Türken zu befreien.

Aly führte nun — wie dies auch die treulosen Wallachen Theodor Vladimiresko und Caminar Sawa thaten — mit seinen Feinden eine verrätherische Correspondenz und machte ihnen Ausgleichungsvorschläge, die aber verworfen wurden. Zugleich versprach er den griech. Fürstern zu Argos, ihre Religion und den Namen Constantin anzunehmen, alle seine

Der
ohl-
der:
Mel-
.
und
erne
noch
ehle
ohn-
use,
stei-
stel-
henf
795
Der-
zu
12
4
U.
6
f.
11
U.
7
9
2

Kräfte und Schätze dem hellenischen Freiheitskampfe zu widmen, und ein mildes Scepter zu führen. Jene hinterlistigen Unterhandlungen mit den Türken gaben Anlaß zu der Sage: er sey von den Griechen, nach Andern: er sey von seinem Secretair ermordet worden. Doch schien es zu seiner Kriegspolitik zu gehören, sich dann und wann todt melden zu lassen. Als beide ältere Söhne, Bel und Roufkar Pascha, kamen im Jahre 1820 bei Eroberung der festen Plätze durch einen Tractat in die Hände der Türken und

lebten in Klein-Asien, jener in Kutahie, dieser in Kaibarje unter Aufsicht in Landesverweisung; da sie aber mit einem als Derwisch (türk. Mönch) verkleideten Griechen, der mit ihren Correspondenzen in Stambul aufgegriffen und aufgeknüpft wurde, eine Verbindung mit der Parthei ihres Vaters unterhielten und Geldsummen zu deren Bewaffnung abgeschickt hatten, so wurden sie im August 1821 hingerichtet. —

(Die Fortsetzung folgt.)

R u d o l p h W a l z,

Shawls-Fabrikant aus Paris,

empfehl hiermit sein wohlassortirtes Lager von wollenen und Cachemir-Shawls und Tüchern in allen Größen, Barrèges Echarpes, Tücher, und Barrèges in Stücken zu Kleidern; ferner ein bedeutendes Lager von französischer Gaze und Batiste, und hat sein Waarenlager im Brühl Nr. 418, zwischen der Katharinen- und Reichsstraße.

E m p f e h l u n g

passender Artikel zu Weihnachtsgeschenken.

Necht chinesische Crepp-Tücher in $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$, Lyoner kleine seidene Tücher und Schawlchen in großer Auswahl, Bajaderen in Barrèges mit Silber oder Gold, fertige gestickte Spizenhäubchen, Arbeitsbeutel von geschnittenen bourre de Soie-Schawls mit acht vergoldeten Schlössern. Für Herren acht O. J. Hals- und Taschen-Tücher, super feine weiße Halstücher in Tacconet, türkische Gillets mit Palmetten, in ganz neuen Dessains, roth und schwarz gemusterte seidene Gillets, so wie sehr schöne engl. Westenzeuge im neuesten Geschmack empfehlen billig, acht und gut

Jurany und Comp.

Branschweiger und Berliner lackirte Waare,

als: Thee und Caffee-Maschinen, Theebreter, Leuchter, Strick- und Brodkörbchen, Wachsstockbüchsen etc. im modernsten Geschmack, worin sich die weislackirte vergoldete und rosa roth silber plattirte Waare insbesondere auszeichnet, hat eine starke Parthie erhalten und verkauft zu den niedrigsten Fabrik-Preisen

Gottlieb Friedr. Märcklin, im Thomagäßchen No. III.

T h e r m o m e t e r o d e r W ä r m e m e s s e r

Richtig gehende Thermometer, für Wohnstuben, Krankenzimmer, Treibhäuser und dergl., um die angemessene Wärme zu bestimmen, wie auch vor den Fenstern zu hängen, um jede Veränderung des Wetters zu beobachten, werden gefertigt und verkauft, zu den Preisen von 16 Gr. bis 5 Thlr. per Stück, in der Kunsthandlung von Pietro Del Vecchio am Markt Nr. 193.

Jütländische gestrickte wollene Strümpfe.

Mit diesen Strümpfen von allen Größen zu möglichst billigen Preisen empfiehlt sich
E. H. Morus, neuer Neumarkt Nr. 15.

V e r k a u f.

E. Groß empfiehlt sich zu dem herannahenden Feste mit allen Material-Waaren, und zwar in bester Güte zu den möglichst billigsten Preisen. Feine Canasters in Rollen und geschnitten, feine leichte und schwere Havanna-Cigarros in kleinen Kistchen, ächten Jamaica-Rum, feinen Thee, Chocolate, Bischof-Extract und Weine.

Zugleich empfehle ich mein völlig sortirtes Lager Bremer Cigarros, feinen leichten holländischen Portorico in kleinen Röllchen, Dünkirchner und holländische Schnupstabake, zur bevorstehenden Neujahrmesse, in meinem Mess-Local in der Grimma'schen Gasse.

V e r k a u f.

Von den schon bekannten und für gut befundenen Medicamenten für Thiere, welche ich von einem geschickten Thierarzt in Commission habe, so wie von den berühmten Pillen für das Ungeziefer, habe ich nun wieder vorrätzig bei

E. Groß,

Grimma'schen Steinweg unter dem weißen Engel Nr. 1181.

A u s v e r k a u f.

Alle in der Käferstein'schen Handlung noch vorrätzigten Wachstafellichter in verschiedenen Größen, werden à 16 Gr. das Pfund verkauft.

Anzeige. Von heute an sind die von unserm Pariser Hause in großer Auswahl erhaltenen neuen Gegenstände zu den billigst berechneten Preisen bei uns ausgestellt.

Sellier und Comp.

Verkauf. Italienische geschliffene Corallen auf verschiedene Arten.

Neapolitanische Violin- und Guitarren-Saiten.

Römische Perlen in Schnuren in diverse Größen.

Florentinische Alabaster-Waaren in neuestem Geschmack.

Mayländer, Turiner und Wiener Chocolate, mit und ohne Vanille.

Englische, franz. und deutsche Tuschkasten und einzelne Tuschchen.

Ganz extrafeine Chinesische Tusche, wie auch mittel u. ordinäre.

Feine und ordinäre Reifszeuge in allen Größen,

sind zu billigen Preisen zu haben in der Kunsthandlung von Pietro Del Vecchio, am Markt No. 193.

Verkauf. Italienische schwarze Stroh Hüte, dergleichen einzelne Köpfe und Schirme, Fällhütchen in allen Farben, für Kinder von 1 bis 6 Jahren, schwarze Sammet- und Seiden-Hüte, alle Gattungen Pufffedern mit und ohne Perlen, verkauft zu billigen Preisen die

Rückart'sche Strohhut-Fabrik und Modewaaren-Handlung, in Auerbachs Hof.

Verkauf. Drei Klaviere von 5 Octaven und Contra-Tönen, kann ich das Stück zu 7 bis 8 Thlr. lassen. Joh. Christoph Senf, neuer Kirchhof, Nr. 278.

Verkauf. Französische carrirte und gestreifte halbseidene Kleiderzeuge und Zebras, seidene Tücher von 12 Gr. bis 2 1/2 Thlr., halbseidene Tücher in ganz neuen Mustern, baumwollene und Cattun-Tücher, seidener Petinet in Streifen und Stück, Blondes, schwarzseidene Strümpfe und Socken, französische Taffet- und Atlas-Bänder in allen Farben, baumwollene Merinos und Gingham's, acht engl. Westenzeuge, weiße engl. Piqués gefüttert und glatt, Wallis, Sattinet, schwarzen Sammetmanchester, engl. Futtercattune, Batist-Mousselin, Tacconnet, glatten, gestickten und brochirten Mull, desgleichen Gaze und Gaze-Streifen, Berliner Gaze von 9 bis 14 Gr., französische gestickte Streifen und Einsatz, halbe und ganze weiße gestickte Herren- und Damen-Tücher, Spitzengrund in Streifen und Stück, engl. Strickgarn Prima Qualität in allen Nummern, französische Doppel-Watte à 4, 5 und 6 Gr., Casimir von 10 bis 30 Gr., schwarzen engl. Merinos in verschiedenen Arten, jütändische Strumpfwaren, gestrickte und gewürkte Herren-Unterwesten von 1 Thlr. 2 Gr. bis 2 1/2 Thlr., Kinderkappen, glatte und geköperete Hemdenflanelle und Moltons, spanische Strickwolle, coul. lederne Handschuhe in allen Arten, ächtes Eau de Cologne à 10 Gr., verkaufen

W. Kühn und Comp., Reichstraße neben den Fleischbänken Nr. 579.

Verkauf. Mit meiner nun seit achtzehn Jahren bekannten Chocolade eigener Fabrik, empfehle auch mich zum bevorstehenden Weihnachtsfeste und Neujahrsmesse bestens. Auch ist bei mir noch ein Rest von 50 Flaschen von mir vor zwei Jahren an Ort und Stelle selbst geholter Ungarischer St. Georges Ausbruch zu haben, wo ich die große Flasche mit 2 Thlr. nebst 2 Gr. Einsatz ablassen kann.

Rößscher, Wiener Chocoladenfabrikant am Barsußpfortchen Nr. 169.

Verkauf. Alle Sorten Champagner, von vorzüglicher Güte, sind immer in Commission billig zu verkaufen bei

F. G. Bieweg, Burgstraße Nr. 141.

Thorzettel vom 15. Dezember.

Grimma'sches Thor.		U.	Kanstädter Thor.		U.
Gestern Abend.			Nachmittag.		
Dr. Rfm. Braune, v. hier, v. Dresden zur.	7		Dr. Gerichtsamtm. Koch, v. Kößsch, im Kreuze	1	
Die Bauzner f. Post	11		Gestern Abend.		
Vormittag.			Dr. Rfm. Giani, v. Mailand, im D. de Care	5	
Die Dresdner r. Post	7		Dr. Inspektor Stengardt, am Pädagogio zu		
Dr. Oberhofger. Rath v. Zehmen, von Dres-	10		Niech, v. Rumburg, im Bot. de Russie	8	
den, b. Adv. Golden.			Vormittag.		
Nachmittag.			Die Jena'sche f. Post	7	
Die Breslauer f. Post	2		Peters Thor.		U.
Dr. Greishauptm. v. Nischwitz, v. Schmöln,	3		Gestern Abend.		
beim Böttcher Forstler			Die Coburger f. Post	8	
Halle'sches Thor.		U.	Dr. Dr. Krämer, v. München, im g. Horne	8	
Gestern Abend.			Dr. Gräfin v. Pappenheim, v. München, im	9	
Die Landeberger f. Post	5		Hotel de Care		
Dr. Gräfin v. Hopfgarten, von Berlin, im	6		Hospital Thor.		U.
Hotel de Russie			Vormittag.		
Dr. Rfm. Glaser, v. Frankf. a. M., unbest.	6		Die Prag- und Wiener r. Post	1	
Die Magdeburger f. Post	11		Nachmittag.		
Vormittag.			Die Freiburger f. Post	2	
Dr. Rfm. Pohnhorst, v. Magdeburg, unbest.	6				